

L01895 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 9. 12. 1909

„nicht dringend
Herrn
Arthur Schnitzler
Spöttelgasse 7

9./XII. 09

5

10

Lieber Arthur! Soeben überfällt mich folgendes Telegramm: »Bin morgen, Freitag 2
Wien wäre sehr dankbar wenn mich 3 Uhr Hasenauerstr erwarten und mir bald-
möglichst consultation Arthur Schnitzler ermöeglichen wollten herzlichst poldi
andrian«. Ich sehe Sie ja morgen Vorm (~~voraussichtlich~~ – hoffentlich) schreibe
Ihnen aber jetzt, – damit Sie es sich einteilen können. Entweder – dass ich ihn
zu Ihnen hinüberschicke, oder dass Sie zu mir herüberkömen. Grossvater Gia-
como's Nerven?
Herzlichst

Richard

✉ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 9. 12. 1909 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 9. 12. 1909 in Wien

💎 CUL, Schnitzler, B 8.
Kartenbrief, 543 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »BEERH.«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »226«

📖 Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben
von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 196.

11–12 *Grossvater Giacomo*] Leopold Andrian war mütterlicherseits ein Enkel des Komponis-
ten Giacomo Meyerbeer.

Index der erwähnten Entitäten

ANDRIAN-WERBURG, LEOPOLD VON (9. 5. 1875 Berlin – 19. 11. 1951 Fribourg), *Schriftsteller, Diplomat*, 1, 1^K

MEYERBEER, GIACOMO (5. 9. 1791 Berlin – 2. 5. 1864 Paris), *Komponist*, 1, 1^K

Wien**XVIII., Währing**

Edmund-Weiß-Gasse 7, *Wohngebäude*, 1

Hasenauerstraße 59, *Wohngebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 9. 12. 1909. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01895.html> (Stand 14. Februar 2026)